

Presseinformation

2. April 2015

Der April im Cinema Paradiso

Kino, Konzerte, Lesungen und mehr in St. Pölten und Baden

Die Niederösterreich-Premiere von „Drei Eier im Glas“ am 8. April markiert den ersten Höhepunkt des April-Filmprogramms im Cinema Paradiso St. Pölten, wobei Dirk Stermann und Christoph Grisseemann persönlich ihre neue schräge Komödie präsentieren. Eine Niederösterreich-Premiere ist auch der Filmstart von „Erschlagt mich, ich verrate nichts“ am 27. April mit Zeitzeugin Käthe Sasso, einer der letzten Überlebenden aus der Zeit des österreichischen Widerstandes gegen die NS-Diktatur. Ein ähnliches Thema reflektiert auch „Bonhoeffer - Die letzte Stufe“ am 9. April zum 70. Jahrestag der Ermordung des deutschen NS-Widerstandspfarrers Dietrich Bonhoeffer, eine Kombination aus Film und Diskussion bietet auch „The Cut“ am 7. April zum Völkermord an den Armeniern im Osmanischen Reich.

Weiters im Spielplan: die Komödie „Best Exotic Marigold Hotel 2“, Tim Burtons „Big Eyes“, der französische Film „Zu Ende ist alles erst am Schluss“, die australische Komödie „Der kleine Tod“, der Arthouse-Streifen „Every Thing Will Be Fine“ von Wim Wenders, „National Gallery“ über eines der renommiertesten Museen der Welt, Andrina Mračnikars „Ma Folie“, die Dokumentation „Hubert von Goisern - Brenna tuat's schon lang“, „Rosi, Kurti und Koni“ zum Thema Analphabetismus, die österreichischen Publikumserfolge „Das ewige Leben“ und „Superwelt“ sowie die französische Komödie „Verstehen Sie die Béliers?“ und „Still Alice“.

Die „Junge Normale 2015“ bringt am 17. April Kurzfilme inklusive Nachbearbeitung zu aktuellen politischen Themen. Diesmal stehen Kurzfilme des außergewöhnlichen Medienprojektes „WUGEVEDA - Wuppertaler gegen die Verblödung des Abendlandes“ mit anschließendem Filmgespräch auf dem Programm. Am 20. April eröffnet der Film „Die Gärtnerin von Versailles“ das Natur- und Gartenfestival, das in Kooperation mit „Natur im Garten“ einen Monat lang ein hochwertiges Filmprogramm, Vorträge, Präsentationen, Veranstaltungen für Schulen und Kinder und sogar eine Wanderung beinhaltet.

Das Bühnenprogramm im Cinema Paradiso St. Pölten setzt am 13. April mit einem Konzert von Etran Finatawa aus Niger ein, die Weltmusik zwischen afrikanischen Rhythmen und Wüstenblues spielen. Die Band Johann Sebastian Bass gastiert

Presseinformation

am 18. April im Club 3, der „U23 Poetry Slam“ am 24. April lädt zu PowerPoint-Karaoke und einer After-Party mit DJ-Line, mit dem Brasilianer Nonato Luiz kommt am 28. April einer der weltweit besten klassischen Gitarristen nach St. Pölten.

Auf der Bühne des Cinema Paradiso Baden wiederum ist Nonato Luiz am 27. April zu hören, bereits zuvor stellt der Psychologe Georg Fraberger am 15. April seinen zweiten Bestseller „Ein ziemlich gutes Leben“ vor und serviert ein „Fancy Friday“ am 24. April Indie-Rock und Elektro von den DJs L'Espresso und TFMA. Ihren Film „Drei Eier im Glas“ präsentieren Dirk Stermann und Christoph Grissemann in Baden am 11. April, die „Junge Normale 2015“ geht hier am 16. April über die Bühne, und das Natur- und Gartenfestival startet in der Kurstadt am 30. April.

Im Badener Spielfilmprogramm sind neben den auch in St. Pölten gezeigten Streifen „Best Exotic Marigold Hotel 2“, „Big Eyes“, „Die Gärtnerin von Versailles“, „Zu Ende ist alles erst am Schluss“, „Der kleine Tod“, „Hubert von Goisern - Brenna tuat's schon lang“, „Das ewige Leben“, „Superwelt“, „Verstehen Sie die Béliers?“ und „Still Alice“ auch „Gruber geht“ mit Manuel Rubey in der Hauptrolle sowie „Selma“ mit David Oyelowo zu sehen, der als Martin Luther King jr. gegen die Benachteiligung der Afroamerikaner in den USA der 1960er-Jahre kämpft.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten für St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten bzw. für Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.